

18. Oktober 2023

vLw nimmt im Landtag Stellung zum Haushalt 2024

Bei einer Landtagsanhörung konnte der **vLw** im Unterausschuss Personal als Sachverständiger am 17. Oktober ergänzend zu seiner schriftlichen Stellungnahme zum Haushaltsgesetz 2024 seine Positionen darstellen.

Für den **vLw** betonte Hilmar von Zedlitz-Neukirch die wichtige Brückenfunktion der Berufskollegs im Übergang von Schule in die Arbeitswelt und forderte auch im Haushalt 2024 die Berufskollegs weiter zu stärken.

Hierbei sind dem **vLw** insbesondere drei Aspekte wichtig:

- **Mehr Ressourcen für Schulleitungen von Berufskollegs**, z. B. mehr Schulverwaltungsassistenz durch die Option einer weiteren Stelle in diesem Bereich ab der 50. Planstelle und die Aufhebung der Deckelung der Leitungszeit ab der 50. Stelle.
- **Größere Attraktivität durch bessere Berufsperspektiven**, z. B. durch Besetzung der maximal möglichen Beförderungsstellen und durch eine Erhöhung des Beförderungsschlüssels auf das frühere Niveau (z. B. bei A15 auf 30%) bzw. auf das Niveau, z.B. Bayern.
- **Weitere Stellen gegen Unterrichtsausfall für Berufskollegs**, d. h. in einem ersten Schritt 2024 durch mehr Stellen die Personalausstattungsquote auf 104% (bisher 101,7%) für Berufskollegs anzuheben.

Mehr unter <https://www.landtag.nrw.de/home/aktuelles/termine-und-veranstaltungen/kalender.html> .

Nur kleine Ergebnisse des Handlungskonzepts

Schulministerin Dorothee Feller hat am 16.10.2023 im Schulausschuss die ersten Ergebnisse des „Handlungskonzepts Unterrichtsversorgung“ vorgestellt, mit dem die Personalsituation Schritt für Schritt in NRW verbessert werden soll.

Laut MSB hat sich landesweit die Zahl der Abordnungen von 3.348 (Stand: 3. April 2023) auf 3.553 (Stand 2. Oktober 2023) erhöht, das sind 205 Abordnungen mehr. Die Zahl der Lehrkräfte in voraussetzungsloser Teilzeit hat sich im neuen Schuljahr (Stand: 2. Oktober 2023) im Vergleich zum vergangenen Schuljahr (Stand 3. April 2023) von 13.744 auf 13.234 um 510 verringert. Angesichts von rund 213.000 Lehrkräften und aktuell rund 8.000 unbesetzten Stellen sind dies kleine Schritte.

Der **vLw** fordert - wie am 17.10. im Landtag - mehr Ressourcen für Berufskollegs und setzt bei dienstrechtlichen Maßnahmen auf Freiwilligkeit.

Hilmar v. Zedlitz-Neukirch
Vorsitzender

Jens Pätzold
Stellv. Vorsitzender

Thorsten Ziemek
Dienst- u. Tarifrecht